

Das neue bayerische Gymnasium

G9 mit Überholspur

Sehr geehrte, liebe Eltern,

nachdem die CSU-Landtagsfraktion letzte Woche den Weg frei gemacht hat für die Weiterentwicklung des bayerischen Gymnasiums, möchte ich Ihnen die Eckpunkte des neuen G9 kurz vorstellen.

Das neue bayerische Gymnasium ist auf **neun Jahre** angelegt (5.-13. Jahrgangsstufe).

- **Weitgehende Reduzierung des Nachmittagsunterrichts** in Unter- und Mittelstufe
- **Zusätzliche Lernzeit** (ca. 18 Stunden) für **Vertiefung** und **Wiederholung** in den Kernfächern sowie die **Weiterentwicklung** des gymnasialen Bildungsangebots
- Anpassung des **Lehrplans** an das neunjährige Gymnasium mit Sicherung der Hochschulreife, Stärkung der **digitalen** und der **politischen** Bildung sowie Intensivierung der **Beruflichen** Orientierung
- **Möglichkeit**, die 11. Klasse. zu überspringen und so nach **acht Jahren** zum Abitur zu gelangen
- **5. Jgst.:**
im Schuljahr **2017/18** tatsächlich der erste Jahrgang des **neuen G9** (Lehrpläne und Schulbücher vorhanden)
- **6. Jgst.:**
Beginn (wie bisher) der zweiten Fremdsprache
- **8. Jgst.:**
Information über ein mögliches Überspringen und das Abitur nach 8 Jahren
- **9./10. Jgst.:**
Vorbereitung interessierter Schülerinnen und Schüler auf das **Überspringen** der 11. Jgst. durch **Zusatzkurse**
- **10. Jgst.**
Mittlerer Schulabschluss mit Bestehen der 10. Klasse
- **11. Jgst.:**
Stärkung der **vorwissenschaftlichen** Kompetenzen, Erweiterungen (s. Lehrplan), Ansiedlung des P-Seminars mit seiner **Berufsorientierung** (bisher Q11 und Q12).
- **12./13. Jgst.**
Beibehaltung der **Grundstruktur** der **bisherigen Oberstufe**.

Adalhard Biederer, OStD
13. April 2017